

Bestehende Abbaugrube (Trockenabbau)
Sohle bei etwa 11,00 mü.NN

Lageplan

Maßstab 1 : 2000

Legende :

- Begrenzung des Abbaubereiches
 - Für den Naßabbau vorgesehene Fläche
 - GWM Grundwassermessstelle
 - B Erkundungsbohrung
- Anlage-Nr. zur Planfeststellung
nach §§ 119, 127 NWG
vom 12.11.2002
wasserbehördlich geprüft

Landkreis Stade
Der Landrat
im Auftrage
improvisiert

Anmerkungen:

Die Erkundungsbohrungen B 1 bis B 4 wurden im Dezember 1999 im Bereich der vorhandenen Grube niedergebracht. Ihre genaue Lage wurden derzeit nicht eingemessen.

J. Perwé Geotechnik Auf dem Klingenberg 4a 21698 Harsefeld Telefon (0 41 64) 67 67 Fax (0 41 64) 67 68		Projekt: Bodenabbau/ Naßabbau Landkreis Stade Gemarkung Schwinge, Flur 6 Flurstücke 104/8 und 104/10 Lageplan	
	Datum	Name	
bearb.	2/2001	Albrecht	Maßstab:
gez.		Albrecht	Projekt-Nr.: 010221
			Blatt:
			Anlage 1.2

Bemerkung: Schwinge
Har. 6

Lage des Profilschnittes

Sand
GWM 5

GWM 1
1533 O.K. Rohr Brunnen

GWM 2
1614 O.K. Brunnen

GWM 3
1561 O.K. B.

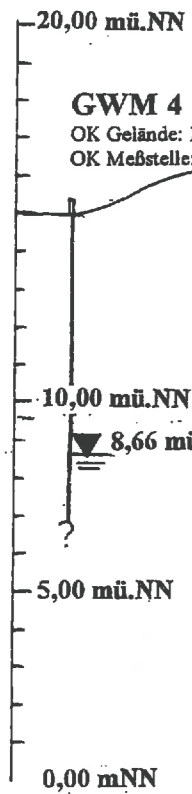
GWM 4
1747

GWM 5
1657

Schematischer Profilschnitt durch das Abbaugebiet

Maßstab:
Längenmaßstab: 1 : 2000
Höhenmaßstab: 1 : 200

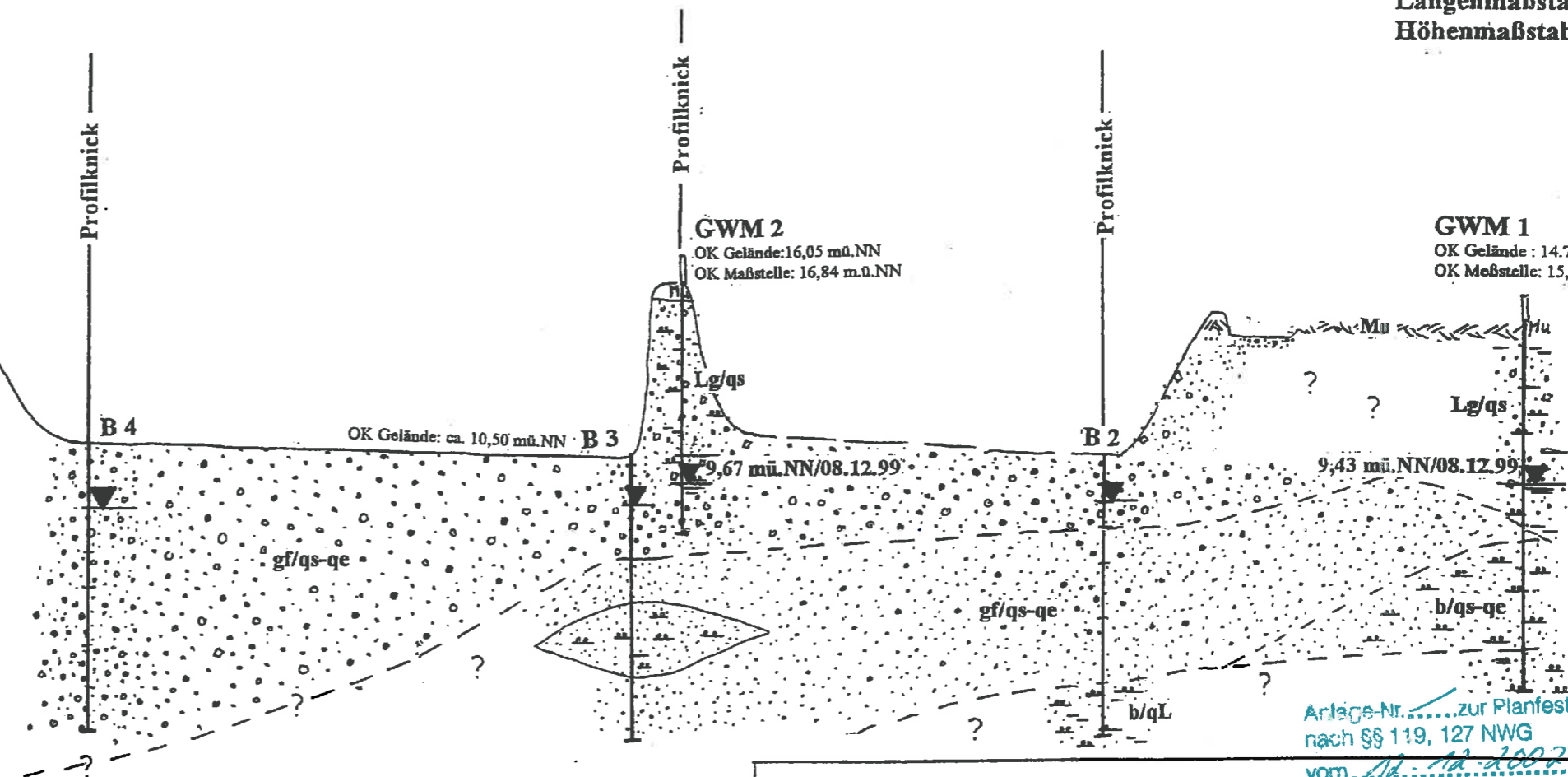
Höhe in mü.NN



GWM 4
OK Gelände: 14,98 mü.NN
OK Meßstelle: 15,37 mü.NN

GWM 2
OK Gelände: 16,05 mü.NN
OK Meßstelle: 16,84 m.ü.NN

GWM 1
OK Gelände: 14,71 m.ü.NN
OK Meßstelle: 15,53 mü.NN



Anlage-Nr. zur Planfeststellung
nach §§ 119, 127 NWG
vom/..../2001
Wasserbehördlich geprüft

Landkreis Stade
Der Landrat
Im Auftrage
Wangemann

Kurzzeichen und Darstellung für Bodenarten nach DIN 4023

Stratigraphische Zuordnung

	X Steine		Lg/qs Geschiebesand/ Geschiebelehm/saalezeitlich
	gG Grobkies		gf/qs-qs Glazifluviale Sande, saale- bis elsterzeitlich
	mG Mittelsand		b/qL Beckenton/ Lauenburger Ton ?
	fG Feinkies		b/qs-qs Beckensande-glazifluviale Sande, saale- bis elster- zeitlich
	gS Grobsand		Mu Mutterboden
	mS Mittelsand		
	fS Feinsand		
	U Schluff		
	T Ton		

Legende

- GWM = Grundwassermeßstelle
- B = Erkundungsbohrung, Lage und Höhe ungenau
- = Grundwasserstände im Piezrohr eingemessen (Wasserstand/ Datum)
- = Grundwasserstände in der Bohrung ermittelt (Wasserstand unter Ansatz/Datum)
- ? = weiterer Schichtenverlauf nicht bekannt
- - - = Schichtgrenzen, vermutet

Erläuterungen:

Die petrographische Ansprache der angetroffenen Sedimente wurde aus den vorgelegten Schichtenverzeichnissen übernommen.
Für die GWM 4 liegt kein Schichtenverzeichnis/ keine Ausbauezeichnung vor.

 Auf dem Klingenberg 4a 21698 Harsefeld Telefon (0 41 64) 67 67 Fax (0 41 64) 67 68		Projekt: Bodenabbau/ Maßabbau Landkreis Stade Gemarkung Schödinge, Flur 6 Flurstücke 104/8 und 104/10		
Schematischer Profilschnitt				
	Datum	Name	Maßstab:	Blatt:
bearb.	2/2001	Albrecht		
gez.		Albrecht	Projekt-Nr.: 010221	Anlage 1.3